Erscheint alle 14 Tage

Erscheint alle 14 Tage

Die Rama-Post

vom lustigen Fips

4. Jahrgang | Verlag: „Die Rama-Post vom lustigen Fips", Goch (Rhld.) | Nummer 10

Trau, schau, wem!

Froschschaukel

Von Zoozmann.

Heut sah ich, ihr Kinder,
Ein putziges Ding,
Als ich im Walde
Spazieren ging.

Ein dicker Frosch
Saß auf einem Stein
Und hielt im Maule
Ein Stengelein.

Und auf den Enden —
Denkt nur an! —
Saß hüben und drüben
Ein Wichtelmann.

Die wippten und kippten
Mit frohem Gegaukel.
Das war eine drollige
Froschmaulschaukel.

Auf einmal aber
Macht der Frosch: Quak!
Und Gnom und Schaukel
Im Grase lag.

Trau, Schau, Wem! (Zum Titelbild.)

„Ei guten Morgen, ihr lieben Schätzchen,
Ihr schönen Fräulein Starenmätzchen!
Sagt: wollen wir nicht spazieren gehn?
So sommerwarm die Lüfte heut wehn." —

„Wir danken, Herr Fuchs — zu Haus ist's besser,
Und wozu haben Sie denn das Messer?
Das ist beim Spazieren doch wenig bequem —
Gehn Sie nur allein! Trau, schau, wem!"

Hugo Reichenbach.

Pole Polm, der Forscher

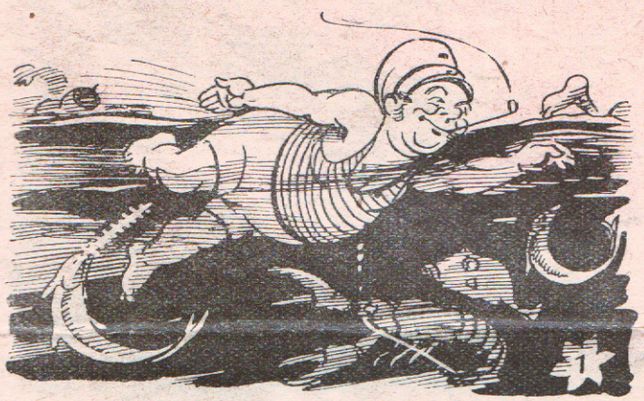
2. Teil

Pole Palms Erlebnisse im Weltenraum.

10.

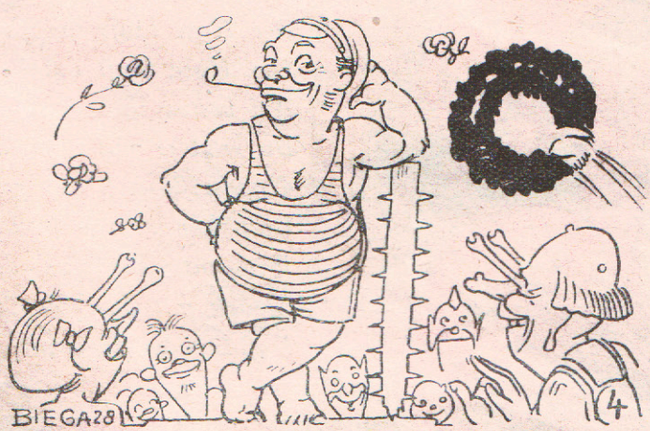
Las't ihr schon im Zeitungsblatt,
Daß der Mars Kanäle hat? —
Schwimmen war im Marskanal!
Ich schwamm mit — na, allemal!

Denkt ihr wohl in eurem Sinn,
Da ist nichts als Wasser drin!
Ach, da seid ihr aber schlau —
Tinte ist es — dick und blau!



Tinte kann man gut gebrauchen;
Aber — brrr — hineinzutauchen! — — —
Und die Krebse — groß wie Tische —
Säge-, Hai- und Tintenfische!

Na, ich stürze mich hinein —
Schon sitzt mir ein Krebs am Bein!
Doch ich schwimme — eins, zwei, drei —
Heijeijei — mich zwickt ein Hai!



Und dem nächsten Sägefisch
Nahm ich seinen „Flederwisch",
Und ich hieb mit seiner Säge
Alles Raubzeug aus dem Wege!

Eins — zwei — hatt' ich freie Bahn!
Und ich kam als Sieger an.
Sicher preist die Nachwelt 'mal
Meinen Sieg im Marskanal.

Ringelreihen

Ringel-Ringel-Reihe!
Der Hase läuft ins Freie.
Der Hase läuft durchs Stoppelfeld,
Am besten ihm der Kohl gefällt.
Da setzt er auf zwei Beinchen sich
Und frißt sich satt ganz ordentlich.
Doch kommt von fern ein Jägersmann,
Wie spitzt der Has' die Ohren dann:
„Duck mit dem Kopf!
Daß uns der Jäger nicht kriegt beim Schopf!"

Robert Reinick.

Blaubeerpflücken

Von Wilhelm Müller-Rüdersdorf.

Blaubeeren, die wachsen nun balde,
Blaubeeren im lichtgrünen Walde.
Fruchtküglein, die saft'gen, die vielen,
Dicht drängend an schaukelnden Stielen.
Die Tröpflein im schimmernden Kraute,
In das uns das Sommerglück taute.

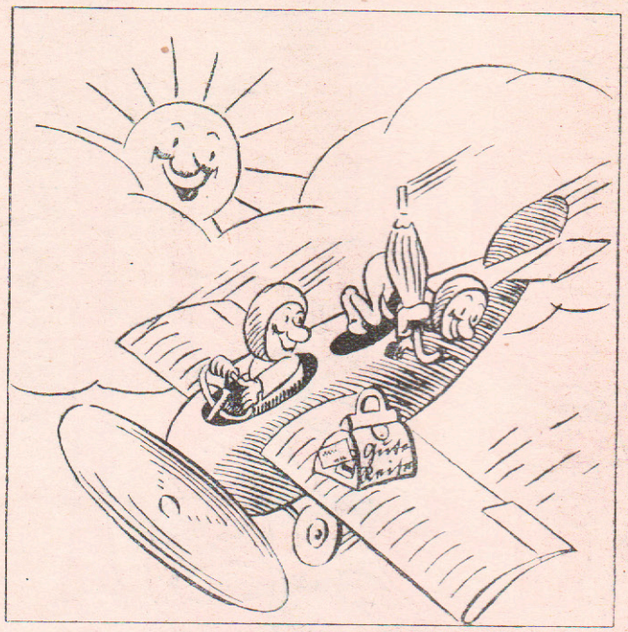
Wie lacht uns so lockend ihr Schimmer!
Bald gehn wir sie suchen wie immer.
Bald gibt es ein munteres Bücken.
Die Beeren, die blauen, wir pflücken.
Auf krautigem Teppich am Hange,
Da hocken und pflücken wir lange.

Die Kannen, die Körbe am Bande,
Wir füllen sie voll bis zum Rande.
Und tragen zu köstlichem Schmause
Das Festmahl des Waldes nach Hause.

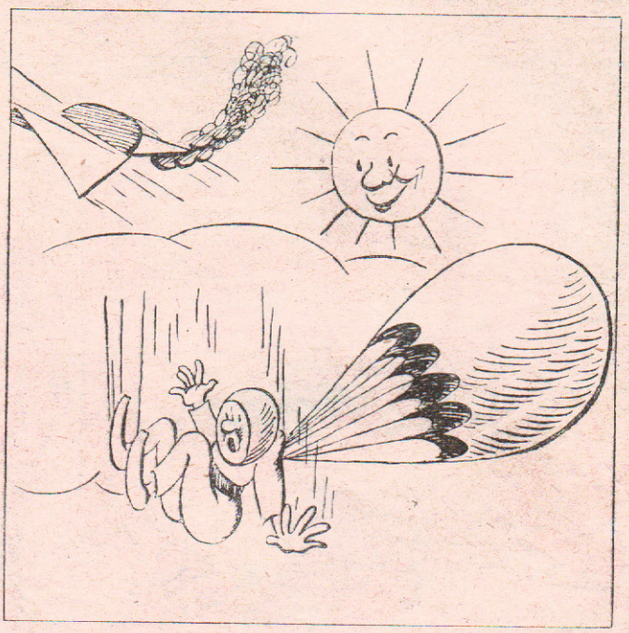
Blaubeeren, sie locken die Münder.
Und ist — wie man sagt — nichts gesünder.
Und tuschen sie Mund auch und Tatzen,
Wir naschen davon bis wir platzen.

Die unverhoffte Reise.

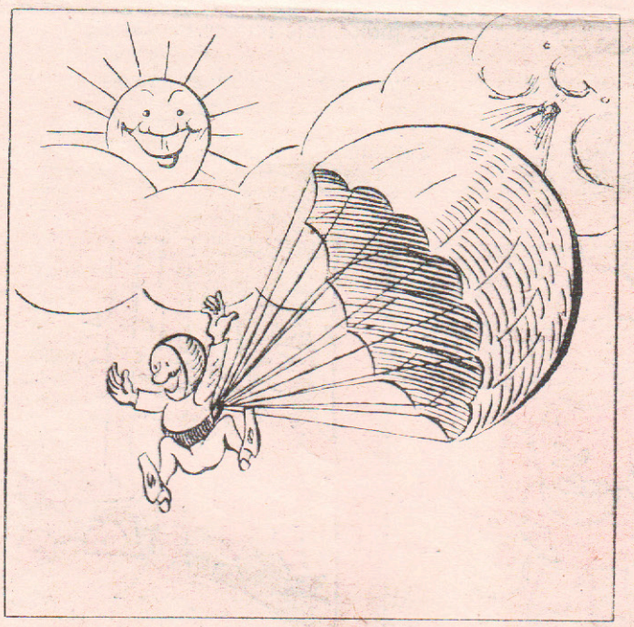
Verse und Bilder von Franz Kempter.



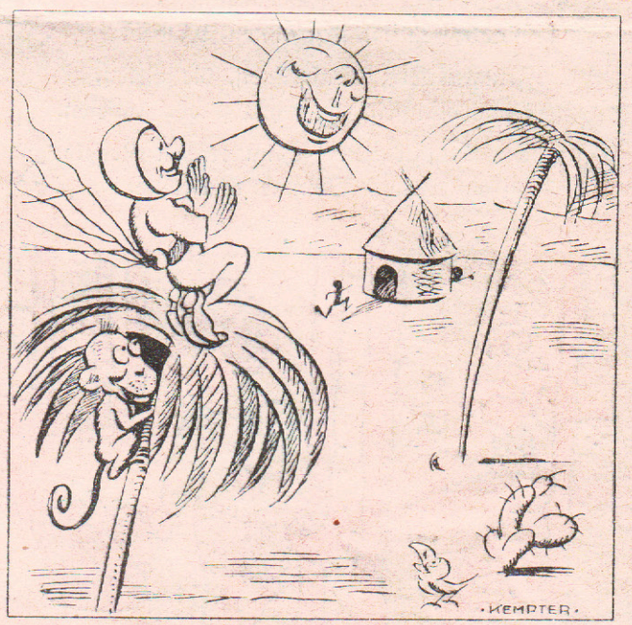
Der Flieger Schnipp-Schnapp
Springt vom Flugzeug ab.



Erst ist das ungewohnt,
Dann macht sich's belohnt.



Da kommt der Brausewind
Und trägt ihn fort geschwind.



Was glaubt ihr, wo er landet? Ha!
Auf einer Palm' in Afrika!

Einbanddecken 3. Jahrgang „Fips"
Preis 80 Pfg.

Gebundener 3. Jahrgang „Fips"
Preis 1.50 Mk.

Bestellungen, unter gleichzeitiger Einsendung des Betrages durch Zahlkarte, zu richten an:
Verlag „Rama-Post", Goch (Rhld.) Konto 98416, Postscheckamt Köln.

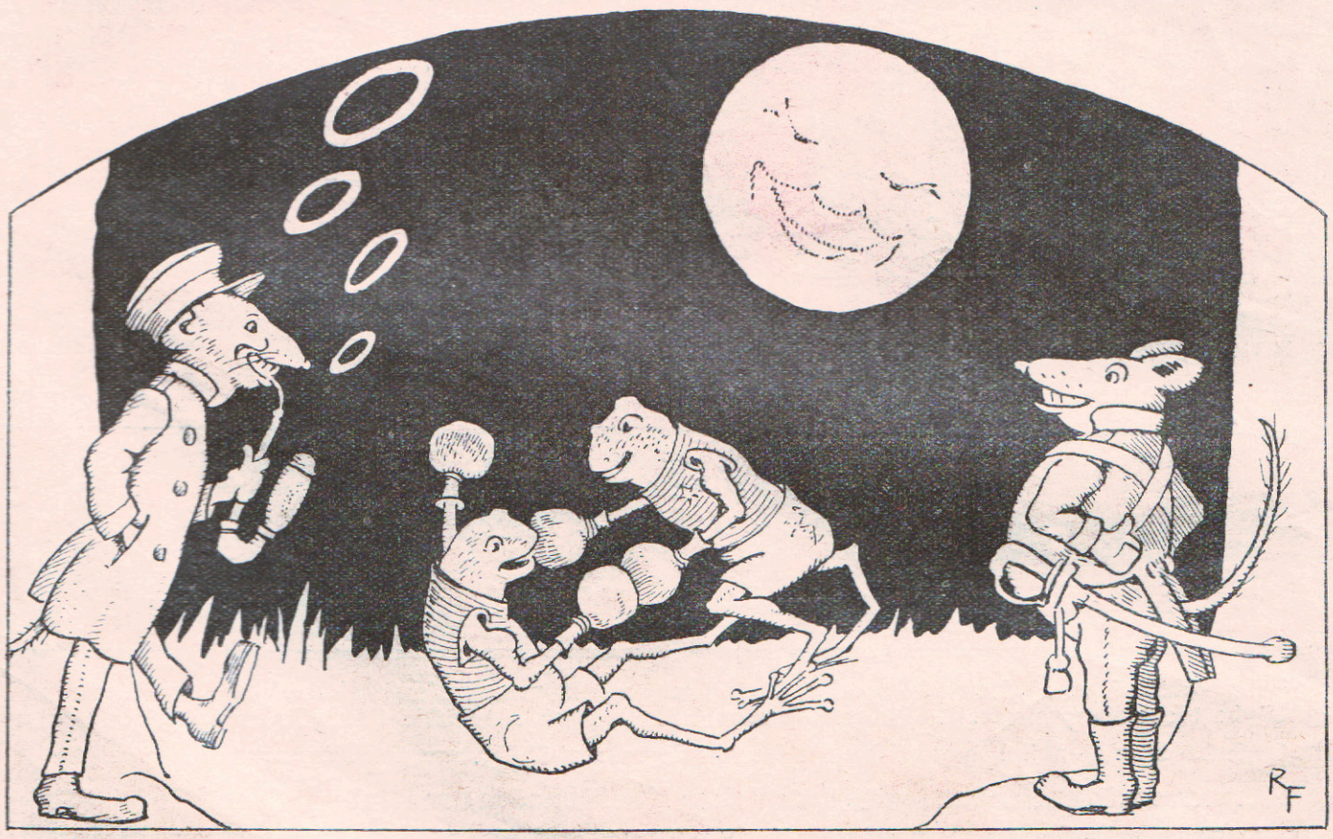
Der Baum.

Von Hans Holdermund.

Der Baum hat nur ein Bein,
Drum kann er auch nicht gehen,
Muß immer stillestehen
Und immer artig sein.

Doch Arme hat er viel,
Die streckt er hoch zum Himmel.
Der Vöglein bunt Gewimmel
Hüpft drauf in frohem Spiel.

Auch hat er einen Schopf,
Viel schöne grüne Blätter,
Und kommen Sturm und Wetter,
Dann schüttelt er den Kopf.



Boxkampf.

Ferienhaus der Familie Wichtelmann.

Wie putzig und gemütlich sieht doch aus
Des Wichtelmännchens Ferienschneckenhaus,
Umblüht von Gänseblum und Fingerhut! —
Fürwahr, der Wichtelvater hat es gut.

Doch Wichtelmutter hat gern alles rein,
Auch in den Ferien muß mal Wäsche sein;
Und morgen, Sonntag, zieht der Wichtelmann
Von Kopf bis Fuß sich neugewaschen an! R. Z.

Beim Einkauf von „Rama-Margarine butterfein" erhält man umsonst abwechselnd von Woche zu Woche die Kinderzeitung „Die Rama-Post vom kleinen Coco" oder „Die Rama-Post vom lustigen Fips".

Fehlende Nummern sind gegen Ersatz der Portoauslagen von 5 Pfg. pro Exemplar vom Verlag erhältlich.

Wer etwas mitzuteilen hat, schreibe an: Verlag „Die Rama-Post vom lustigen Fips", Goch (Rhld.)

Für den Inhalt verantwortlich: P. Mengelberg, Goch (Rhld.)